

SZ Radeburg & Moritzburg, 19. September 2008



Landschaftsgärtner Dietmar Wehner ist in diesen Tagen mit Nassansaat von Rasen an der neuen Umgehungsstraße von Großberkmannsdorf bei Radeburg beschäftigt.

Foto: Michael Trapp

## Radeburger Firma sichert steile Hänge

Die City-Forest GmbH hat sich neben der Baumpflege auf Hydrosaat und auf Erosionsschutz spezialisiert. Sogar Gehölze können angesät werden.

Von Lars Müller  
SZ.RADEBEUL@DD-V.DE

**B**undesweit sind die Dienste der City-Forest GmbH aus Radeburg der Firma gefragt. War das Unternehmen im Gründungsjahr 1987 noch ausschließlich auf Baumpflege spezialisiert, kam Mitte der neunziger Jahre die damals noch fast unbekannt Hydrosaat hinzu.

### Inzwischen 40 Mitarbeiter

Inzwischen bietet das Radeburger Unternehmen mit 40 Mitarbeitern auch komplette Lösungen für Erosi-

onsschutz an Böschungen, Hängen und Dämmen an, sagt Projektleiterin Uta Bretschneider.

„Unsere Angebote sind ausschließlich für Bauvorhaben geeignet, in der Regel sind wir Subunternehmer für Bauunternehmen“, erklärt Ute Bretschneider weiter. So werden vor allem Bahndämme, Straßenböschungen, Hänge sanierter Tagebaue und Deponien mit Kokos- und Jutegebebe gesichert. Die chemiefreien Fasern vergrößern

die Oberfläche und lassen Niederschläge damit langsamer abfließen, hieß es aus dem Unternehmen. Nach einiger Zeit verrotten die Schutzmatte, dann verhindert das Wurzelwerk der Vegetation ein Abrutschen. Für die schnelle Begrünung großer Flächen setzt City-Forest auf sogenannte Hydrosaat.

Bei dieser Nassansaat wird Rasensamen im Tank eines Spezialfahrzeuges mit Kleber, Dünger, Mulch- und Bodenhilfsstoffen sowie Was-

ser gemixt. Das flüssige Gemisch wird dann mittels Spritzpistole gleichmäßig auf die frischen Flächen ausgespritzt, die dabei nicht mehr betreten oder befahren werden müssen. Nach wenigen Wochen geht der Samen auf, vorausgesetzt die Temperaturen liegen nicht unter acht Grad.

### Aussaats von Gehölzen

Sogar Gehölzsamen, etwa von Wildrosen, wird inzwischen mit dem selben Verfahren aufgebracht. Die Keimung dauert dann aber länger als bei Rasen. Lediglich Kastanien oder Eichen sind ungeeignet, sie würden wie Geschosse in die frischen Bodenschichten einschlagen, sagt Uta Bretschneider.

Landschaftsgärtner Dietmar Wehner ist seit 15 Jahren ein Experte für die Hydrosaat. Das Verfahren funktioniert bei fast jedem Wetter. Nur Sturm, starke Niederschläge und Frost können die Arbeiten stoppen.

### Daten zur Firma

- Die Firma City-Forest aus Radeburg beschäftigt 40 Mitarbeiter.
- Zwölf Beschäftigte sind auf die Hydrosaat und den Erosionsschutz spezialisiert.
- Etwa 50 Prozent des Umsatzes werden mittlerweile in diesem Ge-

- schäftsbereich erzielt.
- Gegründet wurde die Firma 1987 als Spezialunternehmen für Baumfällungen in Dresden, 1990 wurde das Unternehmen in City-Forest Baumdienste umbenannt.
- Im Jahr 1995 wurde

- ein Tochterunternehmen für Landschaftsbau und Hydrosaat gegründet, das 2004 mit dem Baumdienst fusioniert.
- Weitere Infos zur Radeburger Firma und deren Angeboten unter [www.cityforest.de](http://www.cityforest.de).